

ADERSLEBER KALVILL

HERKUNFT UND VERBREITUNG:

Im Klostergut Adersleben selektierte um 1830 Herr Amtsrat Meyer aus einer Kreuzung des Weißen Winterkalvill mit einem Gravensteiner 3 Sorten - die Adersleber Kavillsämlinge. Ursprünglich trugen sie die Nummern I – III. Später wurde die Nr. II als Adersleber Kalvill, Nr. I als Lichtharts-Apfel und die Nr. III als Amtsrat Meyer bezeichnet. Die Sorte war ab 1900 ziemlich verbreitet und ist in Niederösterreich noch mäßig häufig zu finden.

FRUCHTBESCHREIBUNG:

GRÖSSE UND FORM:

mittelgroß bei guter Schnittpflege auch groß, flachkugelförmig bis kugelig konisch; im Querschnitt fünfkantig

SCHALE:

matt glänzend gelb, sonnwärts mit verwaschenem Rot überzogen; starke, braune Punkte auf der Sonnenseite nach den Kelch hin; feine Spuren von Rost, besonders in der Umgebung des Kelches sind bei vielen Früchten vorhanden;

KELCH:

halboffen; Blätter lang und schmal, zusammengeneigt; Einsenkung mitteltief bis tief, mit deutlichen Rippen

STIEL:

mittellang bis lang, dünn; Einsenkung mitteltief bis flach, grau bis grün-braun berostet

FRUCHTFLEISCH:

weißlichgelb, feinzellig, saftig, anfangs fest, später mürber, mild säuerlich-süß, aromatisch, sehr wohlschmeckend

KERNHAUS:

mittelgroß, mittelständig; Gefäßbündel zwiebförmig; Achse wenig hohl; Kammern offen; Wände breitbogenförmig, zerrissen; Kerne zahlreich, gut ausgebildet, mittelgroß, eiförmig, kastanienbraun

WUCHSEIGENSCHAFTEN:

anfangs stark, im Ertrag nur noch mittelstark; Krone breitpyramidal bis flachkugelig

GEEIGNETE BAUMFORM:

besonders gut für kleine Baumformen, aber auch für Hochstamm geeignet

BODEN UND KLIMAANSPRÜCHE:

braucht zum Reifen wärmere Standorte, gedeiht aber auch in Höhenlagen. Die Früchte sind windfest, Bodenansprüche eher gering, bevorzugt aber kräftige Böden.

BLÜTE, POLLENSPENDER/BEFRUCHTUNGSPARTNER:

Blüte ist mittelfrüh, langandauernd; zur Pollenfertilität liegen unterschiedliche Literaturangaben vor; Befruchtersorten: Croncels, Goldparmäne, Baumanns Renette, Oldenburg

PFLÜCKREIFE:

Mitte bis Ende Oktober, soll lang am Baum bleiben, da zu früh geerntete Früchte welken

GENUSSREIFE:

Dezember bis April

ERTRAG UND EIGNUNG:

Ertragseintritt früh, jährlich und sehr reich; hervorragende Spitzentafelsorte für Hausgarten und landwirtschaftlichen Obstbau, beschränkt für eine intensive Produktion vorstellbar, insgesamt sehr empfehlenswerte Sorte

KRANKHEITSANFÄLLIGKEIT:

wenig anfällig für Schorf, etwas stärker für Mehltau

ähnliche Früchte können haben: Boikenapfel, Londonpepping, Lesan's Kalvill, Landsberger Renette

EIGENE BEMERKUNGEN:

ADERSLEBER KALVILL TYP 3 (AMTSRAT MEYER)

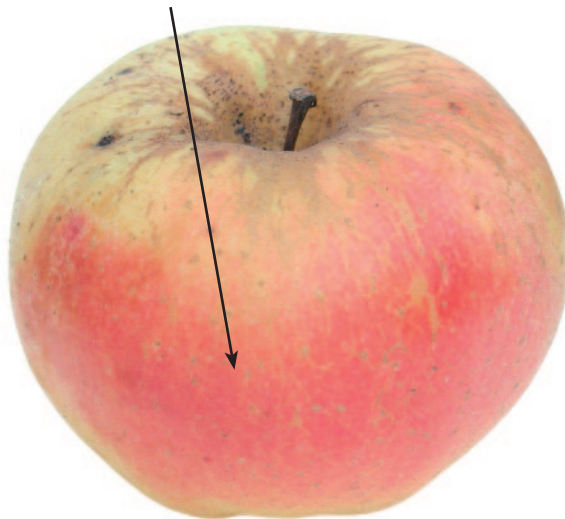
WINTERAPFEL



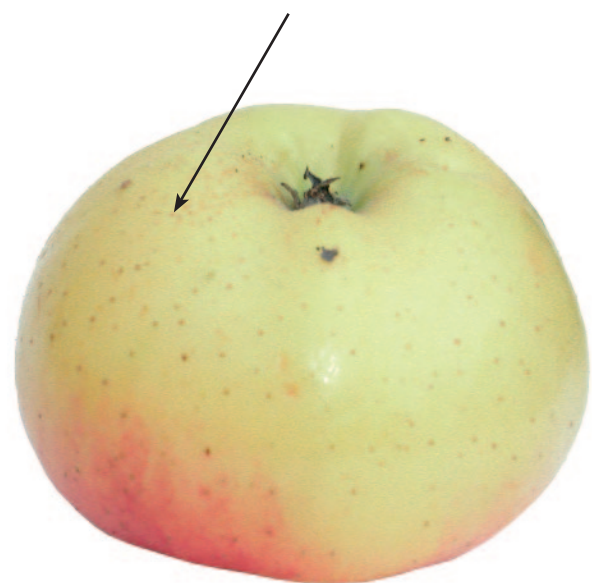
ARCHE NOAH



sonnseitig
mit verwaschenem Rot
und feinen Spuren
von Rost überzogen



starke, braune Punkte auf der
Sonnenseite nach den Kelch hin



gelbliches Fruchtfleisch



Die Früchte sind in Originalgröße abgebildet.